



BETTINA ROHRSCHEIDER

DAS SELBST DIE BILDNISSE

Bettina Rohrschneiders Arbeiten sind facettenreich, so wie das Leben und so wie Bettina Rohrschneider selbst. Vordergründig springt einem zumeist eine Figur ins Auge, manchmal auch zwei. Diese sind verwoben in einer Vielzahl malerischer Schichten, verstrickt in Ornamenten, Mustern und Silhouetten. Die Künstlerin bedient sich der Technik der Collage, als Bildträger nutzt sie Wellpappen. Hier hat sie für sich ein vielseitiges Material entdeckt, das in erster Linie leicht und von daher eben auch leicht zu transportieren und genauso leicht zu verarbeiten ist. Es hat mehr als ein Aussehen: Braunes Packpapier kaschiert zumeist ein welliges Innenleben. Mehrfach übereinander geklebt oder das Innenleben freigelegt oder eine Form ganz herausgeschnitten, so lässt sich das Bild als Relief in die dritte Dimension ausbauen. Kombiniert mit der räumlichen Wirkung von Farbe kreiert Bettina Rohrschneider ein verwirrendes Spiel auf allen Ebenen. Dies macht ihre Bilder so packend. Ihrem Zugriff kann man sich kaum entziehen! Ihre Porträts zeigen oft Frauen, die den Betrachter selbstbewusst direkt in die Augen schauen, die herausfordernd posieren, sich schön gekleidet darbieten, die Augen verdrehen oder die Zunge herausstrecken. Keck und frech provozieren sie mitunter und locken den Betrachter in ein Spiel mit dem Bild. Ihre Bilder haben oft zwei Gesichter, sie sich zum Beispiel simpel durch eine Ziehmechanik zeigen, mit der man einen, mit zwei Gesichtsausdrücken bemalten Streifen vor einem ausgeschnittenen Loch im Bild hin und her ziehen kann und auf diese Weise die Figur einmal nach oben schaut oder den Blick schamvoll nach unten senkt. Es gibt eben nicht nur eine Sicht auf die Dinge!

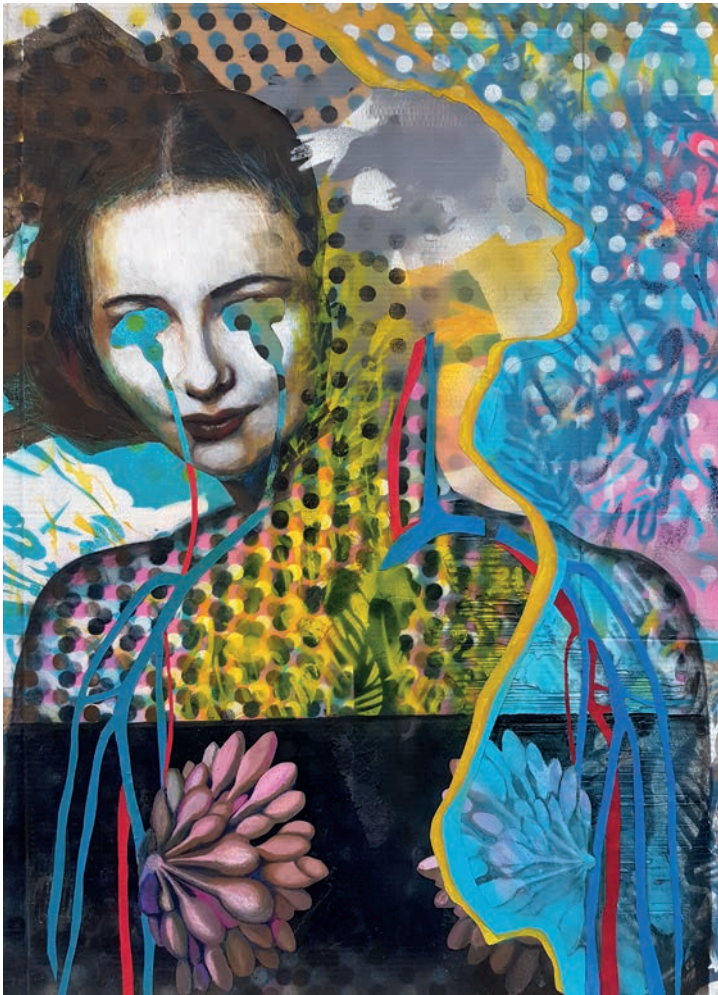
In vielen Bildern von Bettina Rohrschneider begegnen uns Paare. Sie benutzt hierfür oft das Stilmittel der Spiegelung. Collage produziert durch das Herausschneiden ganz nebenbei immer auch eine Reihe von Negativformen, die Bettina Rohrschneider sehr oft in ihren Bildern sowohl kompositorisch wie auch inhaltlich einsetzt. Dabei spielt sie mit den Möglichkeiten des Spiegelns. Natürlich sind es nicht die gleichen Figuren, denen wir gespiegelt begegnen: Die Änderungen sind das Spannende und zugleich auch der Inhalt. Wir werden mit einer Vielzahl von gedoppelten Figuren, Halbfiguren, Armen, Händen, Bäumen, Silhouetten konfrontiert, die alle ein Eigenleben offenbaren.



Collage kann außerdem auch vieles miteinander kombinieren, im Grunde kann alles verwendet werden bis hin zu plastischen Materialien. Und genau dies nutzt Bettina Rohrschneider, um ihre Bilder so vielfältig wie möglich und innovativ zu gestalten. Ohne Scheu und so ungeniert wie ihr eigenes Bildpersonal klebt Bettina Rohrschneider rüschenreiche Papierblumen, schwarze Flaumfedern, Konfettipunkte, Styroporkugeln in ihre Bilder oder spinnt mit Fäden ins Bild geschnittene Löcher wieder zu. So entsteht über Wochen eine dichte Textur und reichhaltige Bildoberfläche, die wir staunend betrachten und an der man sich nicht satt sehen kann! Bettina Rohrschneider verhilft einem an sich wertlosen Alltagsmaterial durch kreative Innovation zu einer neuen sinnlichen Präsenz, weshalb ich sie sehr gerne zu meiner Meisterschülerin ernenne!

Ute Wöllmann, Akademieleiterin
Berlin, im Februar 2022

Das zeitlose Wesen
Mischtechnik, Wellpappe, 820 × 1735 mm

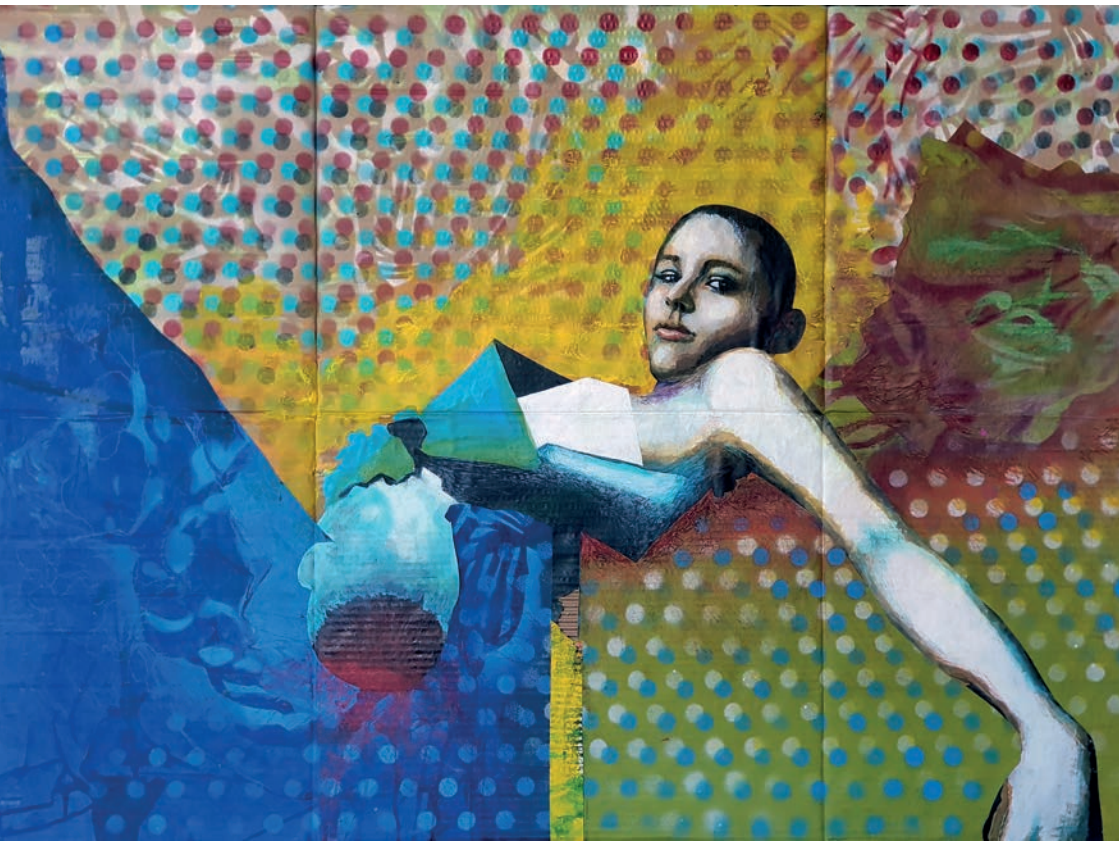


Twin Flames
Mischtechnik, Wellpappe,
800 x 1100 mm



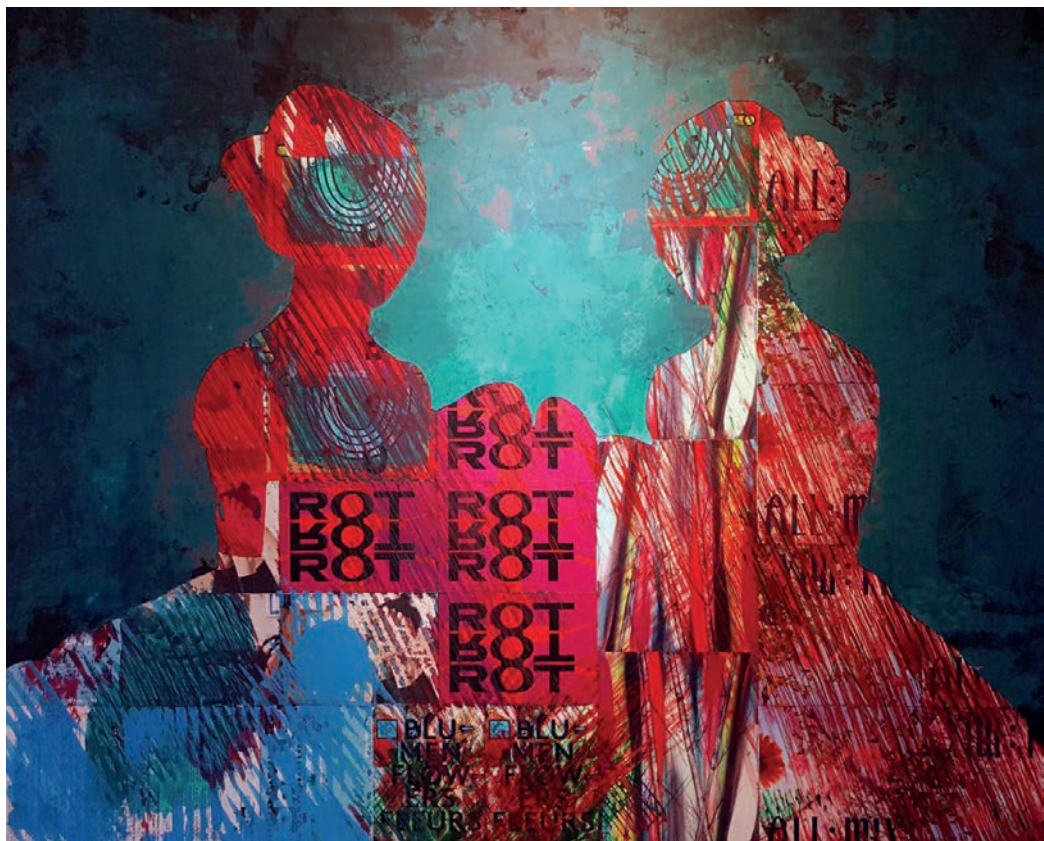
↑ Die Nichtraucherin
Mischtechnik
600 mm × 700 mm

← Turiya
Mischtechnik, Wellpappe
495 × 1570 mm



Der Spalt

Mischtechnik, Wellpappe, 840 × 1150 mm



Rot Rot Rot
Mischtechnik, Wellpappe, 1000 × 800 mm

Jeder für sich
Mischtechnik,
Wellpappe
1880 × 1200 mm

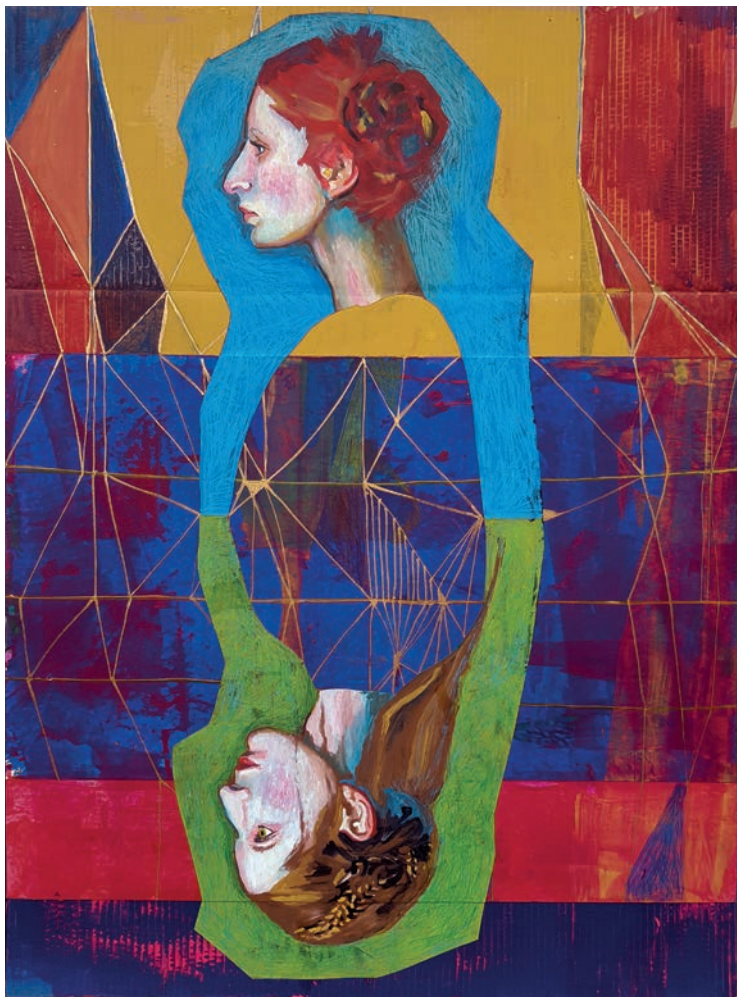


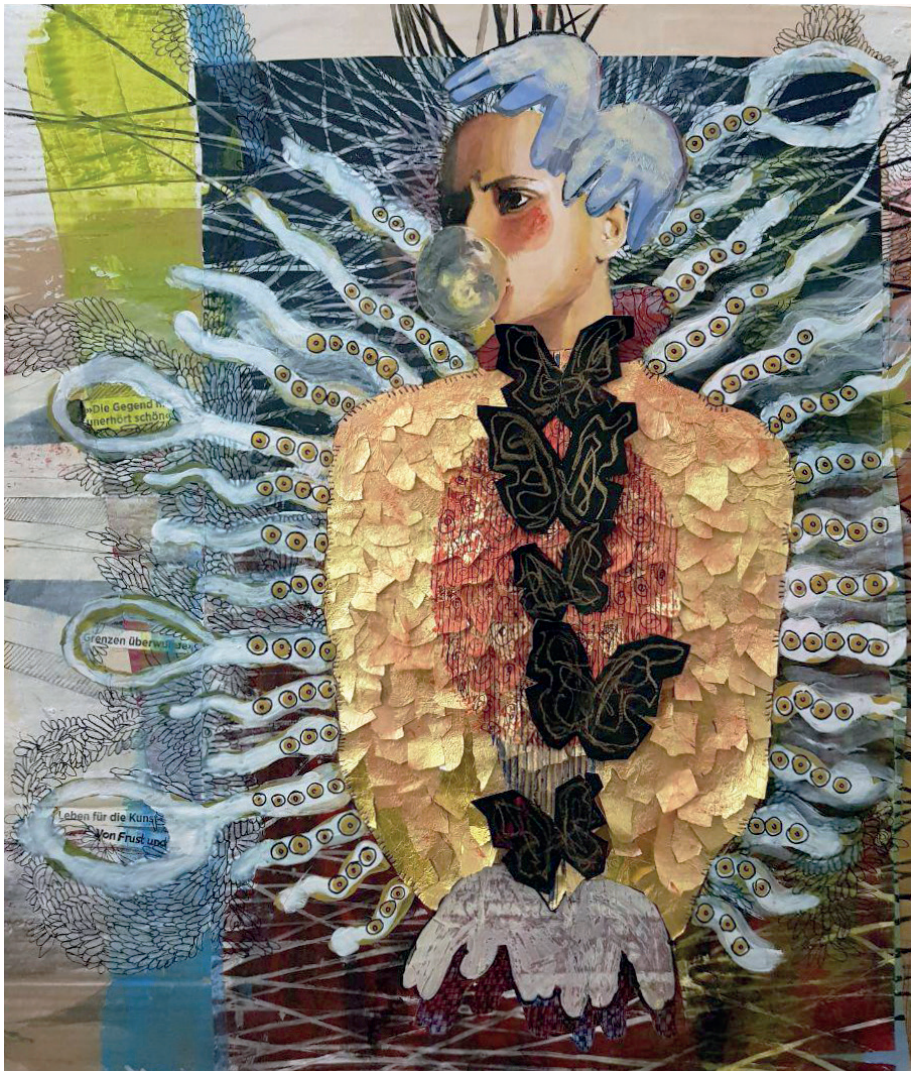




Das Feld →
Mischtechnik, Wellpappe
800 × 1100 mm

← Ego multa
Mischtechnik, Wellpappe
455 × 1000 mm





Die Gegend ist
überhört schön

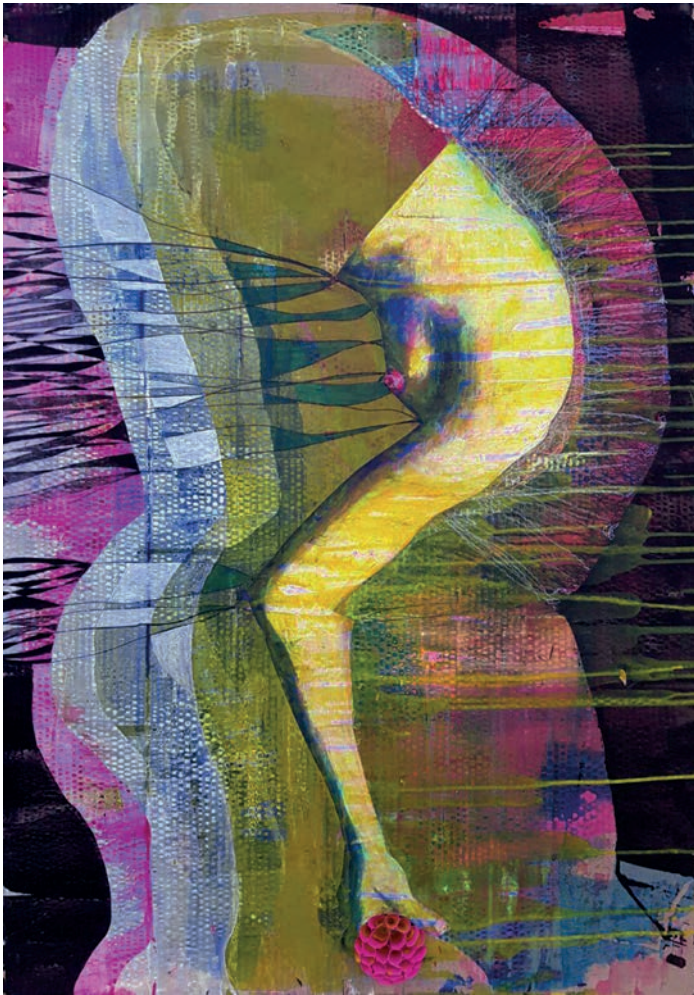
Grenzen überwinden

Leben für die Kunst
von Frust und



← Süße Grüße
Mischtechnik, Wellpappe,
500 × 600 mm

Persephone →
Mischtechnik, Wellpappe
670 × 1150 mm



Pick
Mischtechnik, Wellpappe,
700 × 1000 mm

VITA

03/2022 Ernennung zur Meisterschülerin von Ute Wöllmann | 2017–22 Studium an der Akademie für Malerei Berlin | 03/2015 Ateliereröffnung, Klosterbergstraße 26, Magdeburg | seit 1996 Grafikdesignerin am Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung, Magdeburg | 09/1993 Abschluss als Multimedia Designerin, mediadesign

STIPENDIEN

2019 Stipendiatin des Austauschprogramms der Freien Akademie der Bildenden Künste Kärnten, Klagenfurt/Österreich und der Akademie für Malerei Berlin für einen Studienaufenthalt in Klagenfurt

AUSSTELLUNGEN

03/2022 Öffentliche Präsentation/Einzelausstellung zum Abschluss des Studiums, Akademie für Malerei Berlin | 02/2020 Öffentliche Präsentation/Einzelausstellung zur Aufnahme in das Masterstudium, Akademie für Malerei Berlin | 08/2019 Gruppenausstellung »Sex und So«, Akademie für Malerei Berlin | 05/2019 Gruppenausstellung der Stipendiatinnen, Galerie der Berufsvereinigung Bildender Künstler Österreich, Landesverband Kärnten (BV-Galerie), Klagenfurt | 02/2018 Öffentliche Präsentation/Einzelausstellung zur Aufnahme in das Hauptstudium, Akademie für Malerei Berlin | 12/2016 Einzelausstellung mit der Werkgruppe »Ich erzähle die deine die meine Geschichte«, Volksbad Buckau, Magdeburg | 05/2015 Einzelausstellung mit der Werkgruppe »Zeitsplitter«, Schloss Leitzkau, Gommern | 01/2015 Einzelausstellung mit der Werkgruppe »Zeitsplitter«, Volksbad Buckau, Magdeburg | 01/2014 Einzelausstellung mit der Werkgruppe »Lebenssturm«, Volksbad Buckau, Magdeburg | 08/2013 Gruppenausstellung, Projektzentrum für zeitgenössische Kunst, Motorenhalle Kultur Forum Dresden

Impressum

Herausgeberin: Ute Wöllmann | Akademie für Malerei Berlin | Schillerstraße 34 | 10627 Berlin
Tel./Fax: (030) 45086100 | www.a-f-m-b.de
Copyright: Bettina Rohrschneider | Klosterbergstraße 26 | 39104 Magdeburg
Gestaltung: ultramarinrot, Berlin

Der Katalog erscheint anlässlich der Abschlusspräsentation am 4. März 2022 an der Akademie für Malerei Berlin in einer Auflage von 500 Stück.

Titelabbildung: *Somnium dolor, Mischtechnik, Wellpappe, 1200 × 2000 mm*

EDITION Akademie für Malerei Berlin

Meisterschülerkatalog Nummer 97